

IPA POLYSCHICHT® (DOM-Guss)

Ableitfähiges, kunststoffmodifiziertes Polymersilikat Beschichtungssystem für Domschächte mit **DIBt** Zulassung



Prüfzeugnisse:

Prüfung des Domschachtabdichtungssystems IPA Polyschicht® DOM als Beschichtung für Domschächten, Fernbefüllschächten, Kontrollschächten und Übergabeschächten beim TÜV Süd.

DIBt Zulassung: Z-59.41-510

Produktbeschreibung:

IPA Polyschicht® (DOM-Guss) ist ein Produkt des IPA Domschachtabdichtungssystems, das für den Bodenverguß verwendet wird.

IPA Polyschicht® (DOM-Guss) ist eine ca. 2 mm dicke Beschichtung auf Basis eines kunststoffmodifizierten Polymersilikates.

Anwendungsgebiete:

IPA Polyschicht® (DOM-Guss) ist als Giessbeschichtung konzipiert. Die Schichtdicke stellt sich von selbst ein. Der Anwendungsbereich umfasst im speziellen das Vergießen von Domschachtböden und andere Einsatzgebiete, wo eine leitfähige und rissüberbrückende Beschichtungsmasse Verwendung findet.

Eigenschaften:

- IPA Polyschicht® (DOM-Guss) ist lösemittelfrei, wasserdampfdiffusionsfähig und enthält keine VOC-Bestandteile
- hat im ausgehärteten Zustand gute mechanische Eigenschaften
- hat sehr gute Haftung auf Stahlflächen
- ist hitzebeständig bis 140°C
- Ist elektrisch ableitfähig

Verarbeitungshinweise

Untergrund: Stahlflächen.

Vorbereitung:

Normenreinheitsgrad SA 2 ½ gemäß ISO 12944-4. Die Oberflächen müssen trocken sein und 3 Kelvin über der Taupunkttemperatur liegen. Relative Luftfeuchtigkeit kleiner 80%.

Mischvorgang:

IPA Polyschicht® Bindemittel- und IPA Polyschicht® Härterkomponente wie folgt anmischen:

- Benutzen Sie zum Mischen einen Flügelrührer (LX 300)
- Geben Sie etwa 500 ml der Härterkomponente langsam unter intensiven Mischen (1200-1500U/min) der Bindemittelkomponente zu
- Geben Sie anschließend die restliche Härtermenge innerhalb von zwei Minuten nach und nach unter weiterem intensiven Mischen der Bindemittelkomponente zu bis eine homogene Masse entsteht.
- Gießen Sie die homogene Masse in einen sauberen Mischbehälter und mischen weiter
- Nach insgesamt mindestens 4 Minuten Mischen ist das Material für die Verarbeitung bereit.

Verarbeitung:

Das angemischte Beschichtungsmaterial ist im Gieß- oder Streichfahren (1-2 Arbeitsgänge auf den vorbereiteten Untergrund in einer Gesamtstärke von mind. 2 mm aufzutragen.

Wird im Streichverfahren beschichtet, besteht der erste Anstrich aus einem dünnen Voranstrich, der intensiv in den Untergrund eingearbeitet wird (um einen poren- und lunkerfreien einwandfreien Haftverbund zum Untergrund herzustellen) und einem unmittelbar danach anschließenden 1. Anstrich von ca. 1mm Schichtstärke. Nach mind. 6 Std., max. 24 Std. Wartezeit kann der Deckanstrich auf vertikale und Deckenflächen aufgebracht werden. Die Untergrundtemperatur während der Verarbeitung und 72 Stunden danach sollte mindestens +8°C, und höchstens +25° C betragen und 3 Kelvin über der Taupunkttemperatur liegen, die relative Luftfeuchtigkeit sollte 80% nicht überschreiten.

Die Materialtemperatur soll mindestens + 10° C und nicht mehr als 25° C betragen. Während der kompletten Verarbeitung und weitere 4-6 Stunden müssen die bearbeiteten Flächen gegen Regen, Sonneneinstrahlung und Kondensatniederschlag geschützt werden. Schichtstärke mind. 2 mm.

Ableitfähige Beschichtung:

Ist eine ableitfähige Beschichtung erforderlich, wird das IPA Leitband auf dem ausgehärteten 1. Auftrag befestigt und anschließend der 2. Anstrich (Ableitfähiger Deckanstrich) ausgeführt.

Klimatische Bedingungen

Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mindestens 8°C betragen und 3 Kelvin über der Taupunkttemperatur liegen!

Reinigung und Entsorgung:

Die Arbeitsgeräte können mit Wasser vorgereinigt werden. Anschließend Endreinigung erfolgt mit IPA Öko-Reiniger. Restmengen anmischen und aushärten lassen - nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Materialreste, Liefergebilde sind einer geordneten Entsorgung zuzuführen.

Arbeitsschutz:

Bitte beim Arbeiten Schutzbekleidung, Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen, starke Staubeentwicklung vermeiden. Während der Verarbeitung nicht rauchen, essen oder trinken! Bei Hautkontakt und Spritzer in die Augen sofort mindestens 15 Minuten mit sauberem Wasser abspülen. Es empfiehlt sich eine Augenspülflasche mit der sterilen Lösung bereit zu halten, um Augen gründlich auszuspülen. Danach sofort einen Augenarzt konsultieren. Beachten sie bitte die Sicherheitsdatenblätter und die Bestimmungen der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit Polymer/Silikatgebundenen Stoffen.

GISCODE: PU10

Komponenten

Produkt	Aussehen	Gebinde	Lagerbedingungen	Lagerdauer
IPA Polyschicht® K1 (Härter)	transparent	4,2 kg Kanister	+5°C bis +25°C	6 Monate
IPA Polyschicht® K2 (Bindemittel)	schwarz	6,8 kg Eimer	+5°C bis +25°C	6 Monate
IPA Leitband	kupferfarben	25 m lang Rolle	-	-

Mischungsverhältnisse

IPA Polyschicht® (erste Beschichtung)

Komponente	Verbrauch in kg/m ²
IPA Polyschicht® K1 (Härter)	0,477
IPA Polyschicht® K2 (Bindemittel)	0,773

IPA Polyschicht® (zweite Beschichtung)

Komponente	Verbrauch in kg/m ²
IPA Polyschicht® K1 (Härter)	0,477
IPA Polyschicht® K2 (Bindemittel)	0,773

Technische Daten

Frischmörtel	
Gebindeverarbeitungszeit bei 20° C (temperaturabhängig)	ca. 20 - 25 Minuten
Verarbeitungstemperatur	+8° C bis +25° C

Mechanische Werte		
Druckfestigkeit	1 Tag	28 Tage
	19,8 N/mm ²	30,4 N/mm ²
Biegezugfestigkeit	1 Tag	28 Tage
	7,1 N/mm ²	14,2 N/mm ²
Haftzugfestigkeit	Stahl: 28 Tage ca. 8,8 N/mm ²	

Stand: 07/22

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift soll Ihre eigene Arbeit unterstützen. Sie gilt als unverbindlicher Hinweis. Produktbeschreibungen enthalten keine Aussagen über Haftung für etwaige Schäden. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der gelieferten und eingesetzten Waren begrenzt. Mit diesem Merkblatt werden alle früheren technischen Angaben über dieses Produkt ungültig. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

IPA Bauchemische Produkte GmbH

Werk: Riedhof 5 – 82544 Egling – Tel. 08171-9990600 – Fax 08171-9990620 – E-mail: info@ipa.de

Internet: www.ipa.de oder www.ipanex.de